

## **Westhausener GRÜNE. Bäder schließen – Gas sparen – zu Ende gedacht**

Jetzt im Winter Bäder zu schließen, um Gas zu sparen, ist die logische Folge auf Putins Angriff auf unsere Energieversorgung. Er will unserer Wirtschaft schaden, Unruhe stiften und damit unsere Demokratie zerstören. Wie lange das noch andauert, kann keiner seriös sagen. Deshalb sind zum Schutz gegen diesen Krieg alle Mittel recht. Doch sollten wir uns nicht wieder in neue Abhängigkeiten mit vergleichbar schlimmen Regimen. Prüfen wir doch andere Maßnahmen, solange sie nicht existenziell gefährlich ist und nur unseren gewohnten Komfort reduzieren.

Bäder zu schließen, schränkt insbesondere Kinder oder rheumatische Menschen ein. Ist das verhältnismäßig? Wir meinen ja. Es wäre unserer Meinung nach auch verhältnismäßig, die Freibäder auch für den Sommer 2023 zu schließen, oder zumindest unbeheizt zu lassen. Die zu erwartenden steigenden Temperaturen ermöglichen das Baden weiter. Vielleicht weniger warm, aber doch so wie es an unseren Seen schon immer war und ist. Die daraus eingesparten Kosten<sup>1</sup> bieten die Investition in den Umbau zu einer solare Beheizung und reduziert damit den Gasverbrauch drastisch. Wir entziehen Putin und Anderen die Waffe der Erpressung und werden unabhängiger von Energieimporten.

Die Sonne gibt uns im Sommer unglaublich viel Energie. Die Energie der Sonnenstrahlung geht weit über den Bedarf vieler unserer Freibäder hinaus. Die Solare Beheizung ist preiswert, denn sie besteht in erster Linie aus schwarzen Rohren oder Platten. Aufgeständert beschatten sie nicht nur Autos, sondern klug ausgeführt liefern sie auch Wärme für Quartiere/Stadteile oder größerer Bauten. So kommen Energiequellen und Energiesenken zusammen. Der Energieüberschuss aus dem Sommer, beheizt im Winter.

Beispiele gibt es viele<sup>2</sup>. Auf unserer Website sind einige zu finden. Eine Liste von über 100 Freibädern<sup>3</sup> findet sich dort genauso, wie ein Bericht von der Gemeinde Niederwinkling (ca. 3.000 Einwohner) im Landkreis Straubing-Bogen. Seit 2019 bietet Niederwinkling solarbeheizten Badespaß und das bei freiem Eintritt<sup>4</sup>.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, liebe Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, viele Ideen bewirken zusammen viel. Vertretbarer Verzicht auf Komfort klug umgesetzt wirkt sofort und nachhaltig. Unsere Kinder verschonen wir von weiteren Milliardenschulden. Wir bekämpfen den Klimawandel, der für das Leben von manchem von uns mittlerweile bedrohliche Formen annimmt. Lassen sie uns intensiv und ohne Ideologien überlegen, wie wir Putins Russland und anderen Energiemächten einen Strich durch die Rechnung machen können. Halten wir zusammen!

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Ortsverband Westhausen

[www.gruene-westhausen.de](http://www.gruene-westhausen.de) – Solare Schwimmbadbeheizung – Gas sparen zu Ende gedacht.

---

<sup>1</sup> Wirtschaftlichkeitsberechnung-Solar-Gas

<sup>2</sup> bioenergiedoerf-büsingten, Kampa-Saisonspeicher, riva\_hotel\_konstanz, trigema\_arena\_burladingen

<sup>3</sup> Referenzen-Solar-öffentl-Schwimmbäder

<sup>4</sup> Solar beheiztes Freibad - und auch noch kostenloser Eintritt \_ KOMMUNAL